



**Regionalwert AG – was ist das eigentlich?**

## Was steckt hinter der Regionalwert-Idee? Regional.Bio.Fair.

- Ziel: Ernährungssicherheit und –souveränität im Münsterland
- Bürgeraktiengesellschaft: Verbraucher\*innen in der Mitverantwortung
- Entstehung der Regionalwert-Idee
- „Richtig Rechnen“
  - Nachhaltigkeitsanalyse, Leistungsrechnung
  - Wahre Preise , Regionalwert-Prämie
- Partnernetzwerk, Partnerkriterien, Arten der Partnerschaft
- Mehrwert für die Betriebe und die Region

# Landwirtschaft im Münsterland

## Regierungsbezirk Münster

- 2,6 Mio Einwohner\*innen
- Jeder 7. Arbeitsplatz steht mit der Landwirtschaft in Verbindung
- 326.000 ha Ackerland  
55.000 ha Grünland  
1.200 ha Dauerkulturen
- bedeutende Tierproduktionsregion  
(4,4 Mio. = 60% der Schweine in NRW)
- Ökolandbau nur ca. 2 %, 209 Betriebe (2020)  
(NRW: 7 %; D: 10%)
- Landes- und Bundesziel:  
20 % Bio-Fläche bis 2030 (EU: 25 %)

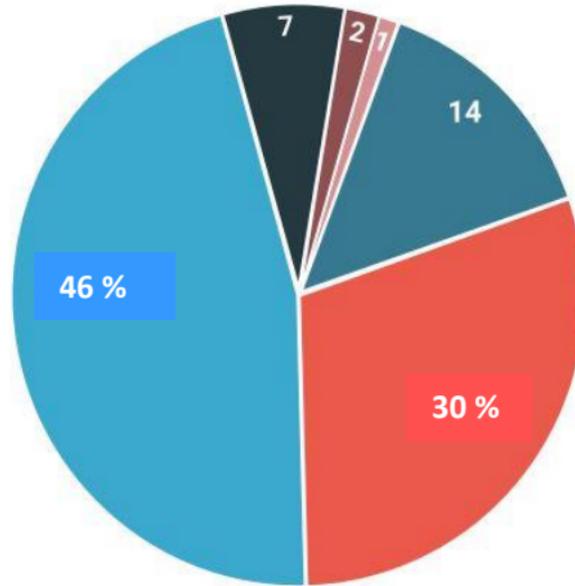


# Ernährungssicherheit und –souveränität im Münsterland ?

Flächennutzung nach Verwendungszweck im Regierungsbezirk Münster in %

- Nahrung
- Industrie
- Futter
- Verluste
- Energie
- Saatgut

**76 % !**



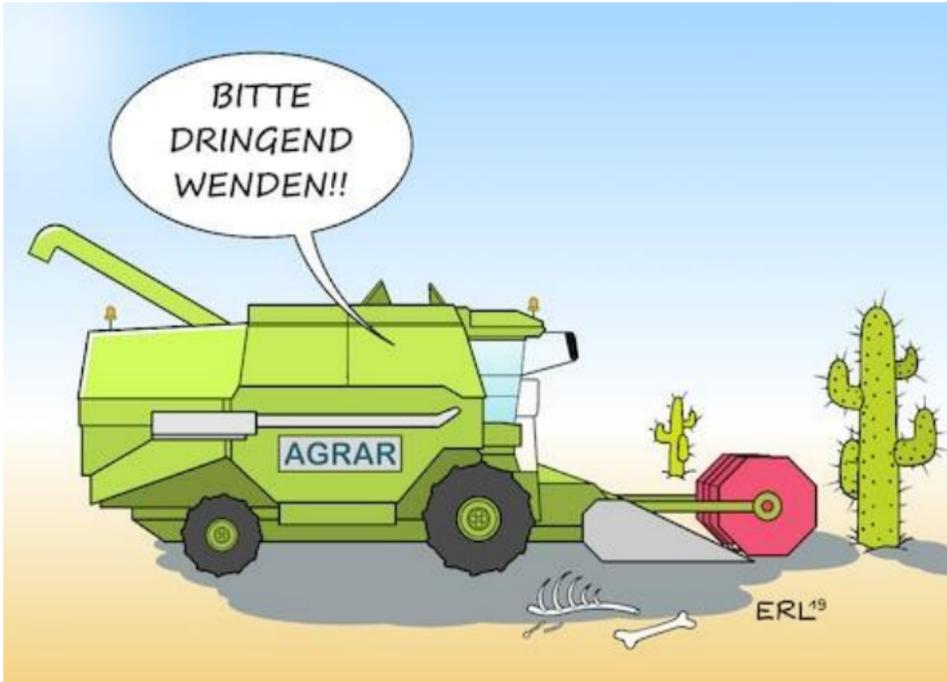
Quelle: Masterarbeit Nina Faiß

SVG Schweinefleisch im Münsterland: 500 %



Bild: de.toonpool.com

# Realität in der Landwirtschaft





Aufsichtsrat und Vorstand

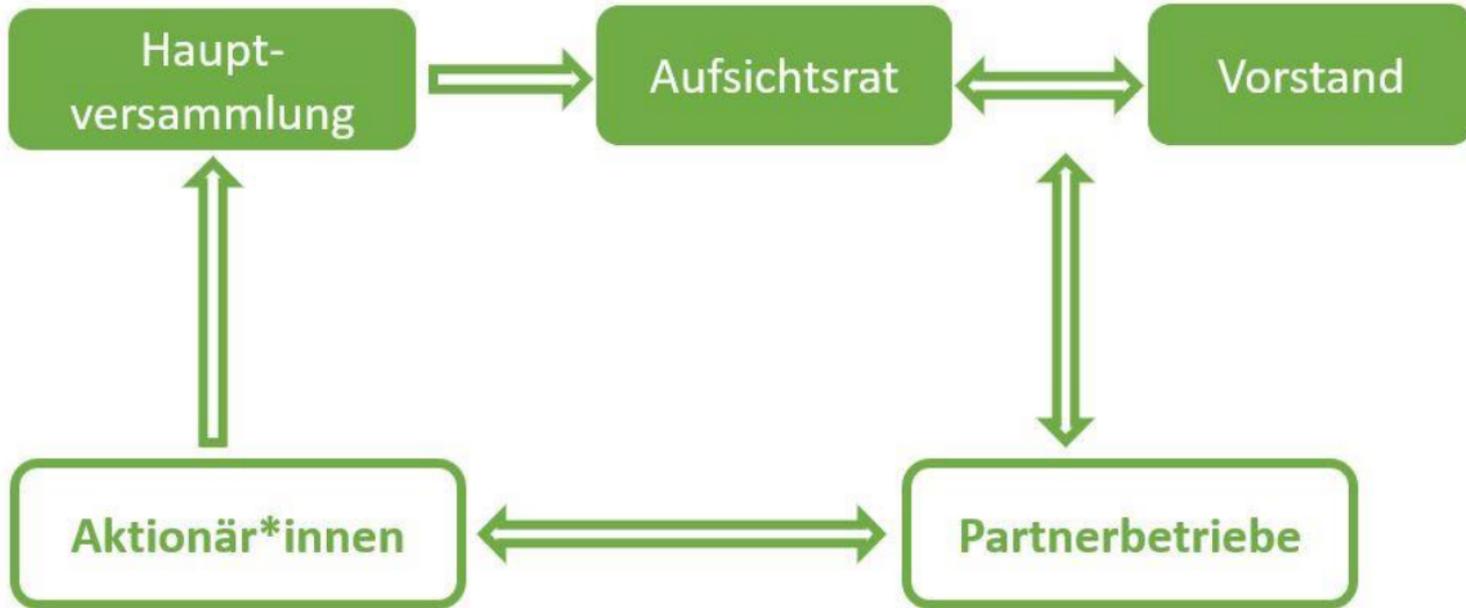
Unsere Gründungsaktionär\*innen  
(103, 604.000 €!)



## Bürgeraktiengesellschaft – was ist das?

- ✓ Bürgerschaftliches Finanzierungsmodell (**keine Genossenschaft !**)
- ✓ Vinkulierte Namensaktien, Verkauf nur mit Zustimmung des Aufsichtsrates möglich
- ✓ Aktien werden nicht an der Börse gehandelt = keine Spekulation
- ✓ bündelt das Kapital von Bürger\*innen und investiert es in Unternehmen
- ✓ Unterschiedliche Beteiligungsmodelle, individuell gestaltbar
- ✓ Finanzielle Rückflüsse nur mit Blick auf gesunde Unternehmen
- ✓ GEWINN MIT SINN für die Region und die Aktionär\*innen

# Struktur der Regionalwert AG



## Wir sind nicht allein

Die erste Regionalwert AG wurde 2006 in Freiburg gegründet

Seit 2020 gibt es die Regionalwert Impuls GmbH als Dachorganisation





Christian Hiß,  
Gärtnermeister und Entwickler  
der Regionalwert-Idee

„Jahrelang wurden zusätzliche Anforderungen an die Landwirtschaft gestellt, bei stagnierenden oder gar fallenden Erzeugerpreisen. Gleichzeitig wurde ihr die Verantwortung für die Schäden an den natürlichen Grundlagen zugewiesen.“

**Es ist Zeit, dass Leistungen zur nachhaltigen Betriebsführung finanziell vergütet werden!**

## Ungelöste Zielkonflikte

### Gesellschaft und Landwirtschaft streben nach:

- Biodiversität durch vielfältigen Anbau
- Erhöhung der Bodenfruchtbarkeit
- Guter Lohn für gute Arbeit
- Artgerechte Tierhaltung
- Wirtschaftliche Souveränität (Saatgut, Dünger,...)
- RESILIENZ

### Herkömmliche Betriebswirtschaft zwingt zu:

- Intensivierung und Spezialisierung
- Rationalisierung und Kostenreduzierung
- Ausbeutung von Mensch und Tier
- Wirtschaftliche Abhängigkeiten
- Betriebliches Wachstum

## **Aktueller wirtschaftlicher „Mainstream“:**

„Wir können uns Natur- und Umweltschutz und soziale Leistungen erst dann erlauben, wenn das Wirtschaftliche stimmt.“

### **Christian Hiß:**

- Betriebliche Finanzbuchhaltung ist unvollständig, weil sie wesentliche Investitionen in das Natur- und Sozialkapital „übersieht“
- Betriebliche Investitionen in das Natur- und Sozialkapital tauchen in der betrieblichen Bilanz nur unter „Soll“ auf
- Produktpreise erzählen nicht die Wahrheit

# Realität in der Lebensmittelwirtschaft

**> 90 Milliarden €/Jahr**

Geschätzte negative externe Effekte der heutigen Landwirtschaft  
= 1.085 €/Bundesbürger und Jahr (ZKL 2021)

**Wir bezahlen unsere Lebensmittel zweimal:**

**1 x** den Preis im Laden

**1 x** denselben Betrag zur Milderung oder Bekämpfung der Folgekosten  
(Abgaben, Steuern, Gebühren, Krankenkassenbeiträge etc.)

(True-Cost-Studie aus England 2017)

# Realität der EU-Subventionierung

**44,5 Mrd €**

Gesamtumsatz LW in D

**6,8 Mrd €**

EU-Direktzahlungen an LW in D

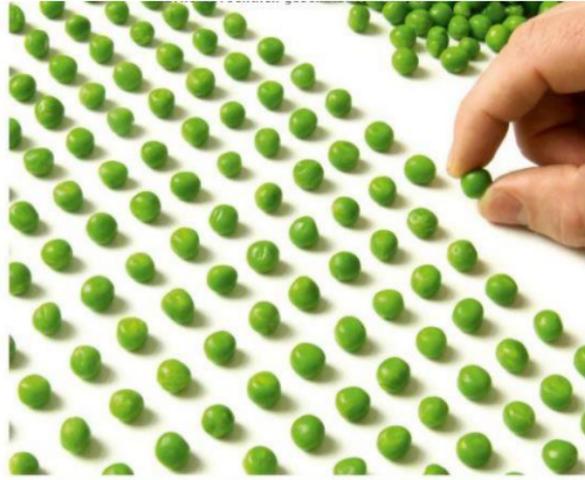
**150 €** zahlt jede\*r der ca. 45 Mio Steuerzahler\*innen in Deutschland pro Jahr für die Direktzahlungen an die deutsche Landwirtschaft!

Das meiste Geld wird nach wie vor nach Fläche ausgezahlt, nicht nach Leistung!



## Richtig Rechnen

Wirklich kapitalistisch wird nur dann gewirtschaftet, wenn das Gesamtvermögen aller Werte einer Gesellschaft – **also auch Naturräume, biologische Vielfalt, Versorgungssicherheit und Ressourcen** – kalkuliert und vermehrt wird.



Christian Hiß

### **Richtig rechnen!**

Durch die Reform der Finanzbuchhaltung  
zur ökologisch-ökonomischen Wende

# Regionalwert-Nachhaltigkeitsanalyse

Entwicklung der ca. 180 Kennzahlen:

## Objektive Wertsetzungen



Werte aus Wissenschaft und Politik (SDGs, Planetare Belastungsgrenzen)



Empirische Werte, Benchmarks

## Subjektive Wertsetzungen



Experten-Wissen aus der Praxis (Subjektive Bewertung der Landwirte)



Gesellschaftlicher Konsens

# Regionalwert-Nachhaltigkeitsanalyse

Ökologie	Bodenfruchtbarkeit	71 %
	Biodiversität	72 %
	Klima & Wasser	82 %
	Tierwohl	95 %

Soziales	Fachwissen	77 %
	Betrieb in der Gesellschaft	57 %
	Beschäftigungsverhältnis & Arbeit	97 %

Regional- ökonomie	Wirtschaftliche Souveränität	45 %
	Regionale Wirtschaftskreisläufe	78 %
	Regionale Vernetzung	90 %

Legende	stark nachhaltig (ab 80 %)	nachhaltig (60 - <80 %)	bedingt nachhaltig (40 - <60 %)	schwach nachhaltig (20 - <40 %)	nicht nachhaltig (<20 %)
---------	----------------------------	-------------------------	---------------------------------	---------------------------------	--------------------------

Betriebliches  
Nachhaltigkeitsmanagement mit  
der Nachhaltigkeitsanalyse

Nachhaltigkeitsleistungen in zehn  
Bereichen auf einen Blick!

# Regionalwert-Nachhaltigkeitsanalyse & -Leistungsrechnung

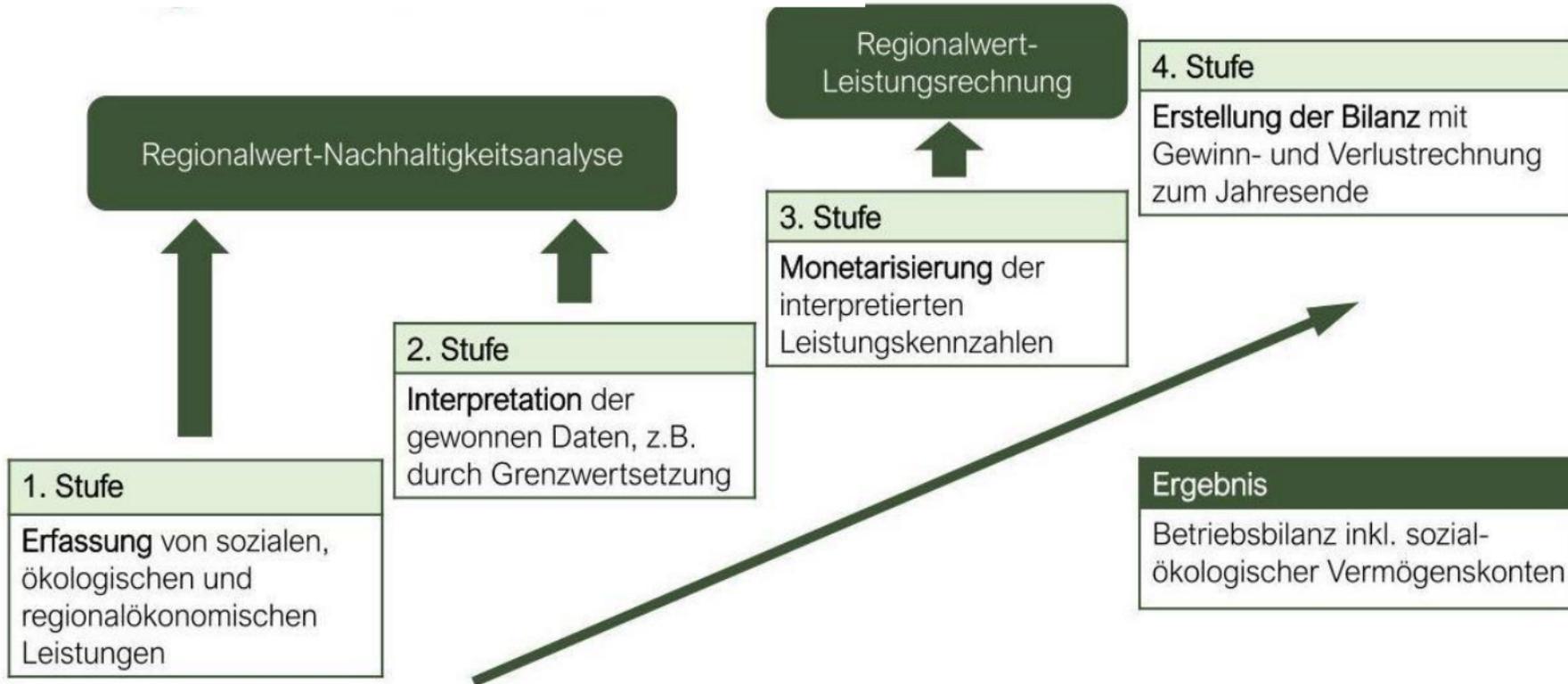


Ergebnisse der Regionalwert-Nachhaltigkeitsanalyse und -Leistungsrechnung. Weitere Informationen zu den Instrumenten unter [www.regionalwert-leistungen.de](http://www.regionalwert-leistungen.de)



## Regionalwert-Leistungsrechnung

# Regionalwert-Instrumente



# Neumarkter Lammsbräu



## Regionalwert-Leistungsrechnung

- Regionalwert-Prämie
- Wahre Preise

### LAMMSBRÄU FINANZIERT DIE TEILNAHME AM PILOTPROJEKT

Für die 20 teilnehmenden Bio-Bäuerinnen und Bio-Bauern aus der Erzeugergemeinschaft für ökologische Braurohstoffe (EZÖB) ist die Teilnahme an diesem Projekt kostenlos. Lammsbräu übernimmt die Kosten für die Regionalwert-Leistungsrechnung. Im Gegenzug möchte Neumarkter Lammsbräu von den Landwirt\*innen wissen, welchen Wert die besondere Arbeit für Umwelt und Gemeinwohl der Landwirt\*innen hat. Im neuen Jahr besprechen beide Seiten ihre Ergebnisse. Perspektivisch ist die Regionalwert-Leistungsrechnung die perfekte Basis für eine gerechtere Entlohnung von Landwirt\*innen. Das Projekt ist bis März 2022 angesetzt.